
	Stellenausschreibung	
	Ausschreibende Behörde: Bundesanstalt Technisches Hilfswerk Kenn-Nr. THW-2018-083	
Ort	Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland Dienstort: Regionalstelle 66663 Merzig	
Aufgabe / Funktion	Sachbearbeiter/in Einsatz	
Status / Laufbahn	Der Arbeitsplatz ist bewertet nach Entgeltgruppe 11 TVöD Es können sich auch Beamtinnen und Beamte bis einschließlich Besoldungsgruppe A 11 BBesO bewerben. Die Funktion ist ab 15.09.2018 oder später zu besetzen.	
Aufgaben- gebiet	Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem: Einsatzgrundlagen <ul style="list-style-type: none"> • Zukunftsorientiertes Planen und Sicherstellen der Einsatzbereitschaft der Einheiten im Regionalbereich (RB) für Einsätze im In- und Ausland • Erarbeiten von Vorschlägen für die Weiterentwicklung des Einsatzbereiches des THW auf RB-Ebene (z.B. Einsatzkonzepte, Standard-Einsatzregeln, Ausstattung) • Bearbeiten von Einsatzgrundsätzen, sowie RB-spezifisches Anpassen und Umsetzen von Vorgaben des Landesverbandes (LV) (Führungspool, Aufbau- und Ablauforganisation, Stabsdienstordnung, Alarm- und Ausrückordnung etc.) • Vorbereiten von Entscheidungen über die Stärke- und Dislozierungsplanung (in Zusammenarbeit mit der Dienststelle der/des Landesbeauftragten (LB-Dst.), den mittleren und unteren KatS-Behörden und den Ortsverbänden) • Mitwirken bei der Fortschreibung des Konzeptes der Dislozierung und Organisation der Ortsverbände (OV) • Mitwirken bei der Erarbeitung von Analysen und Umsetzen von Konzepten zur Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der OV sowie deren turnusmäßige Überprüfung • Mitwirken bei der Erarbeitung von Analysen und Konzepten zur Zusammenarbeit mit den Behörden und Organisationen, die für die Gefahrenabwehr im Zuständigkeitsbereich des RB verantwortlich sind • Fachliches Beraten und Unterstützen der Katastrophenschutzstäbe der mittleren und unteren KatS-Behörden • Ermitteln von Ausbildungsschwerpunkten aus Einsätzen und Übungen zur gemeinsamen Umsetzung mit dem Bereich „Bürosachbearbeiter/in Ehrenamt/Ausbildung (Ausbildungsorganisation)“ • Unterstützen der Ortsverbände (OV) in allen Fragen der Einsatzorganisation (z.B. Aufstellen und Aktualisieren von Alarm- und Einsatzplänen, Einbindung des THW in örtliche Alarmierungssysteme) • Festlegen grundsätzlicher Aufbau- und Ablauforganisationen zur planerischen und organisatorischen Vorbereitung für den Einsatzfall (Regionalstellen (RSt.) als Koordinationsinstrument des THW) Einsatzorganisation/-koordination <ul style="list-style-type: none"> • Wahrnehmen der Leitungs- und Koordinierungsaufgaben (LuK-Stab) aus der THW-Struktur bei der Einsatzdurchführung und Erteilung von Einsatzaufträgen • Planen, Vor- und Nachbereiten von Hilfeleistungen in Abstimmung mit den OV • Beraten, Unterstützen der OV bei der Vor- und Nachbereitung sowie Durchführen von technischen Hilfeleistungen und sonstigen technischen Hilfeleistungen (unter anderem Sicherstellung des Vorliegens von Unbedenklichkeitsbescheinigungen der IHK bei sonstigen technischen Hilfeleistungen) 	

	<ul style="list-style-type: none">• Beraten, Unterstützen und Koordinieren bei Einsatzvorbereitungen im Rahmen der örtlichen, regionalen und grenzüberschreitenden (Anrainerstaaten) polizeilichen und nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr• Erstellen von Kostenschätzungen in Zusammenarbeit mit den OV• Mitwirken bei Fernmeldeangelegenheiten im RB und in Zusammenarbeit mit den anderen Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)• Sicherstellen der Rufbereitschaft (Schulungen, Aufstellen des Dienstplanes, Abstimmen mit der Partnergeschäftsstelle, Initiieren des Beteiligungsverfahrens, Zuarbeit zur Abrechnung etc.)• Unterstützen bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Auslandseinsätzen gem. Vorgaben der THW-Leitung und Landesbeauftragten-Dienststelle inkl. Unterstützung bei der Sicherstellung aller notwendigen Nachsorgemaßnahmen <p>Einsatznachbereitung, Abrechnen von Hilfeleistungen</p> <ul style="list-style-type: none">• Überprüfen der Abrechnungsunterlagen• Erfassen und Auswerten der Hilfeleistungen• Ermitteln der Kosten nach Abschluss der Maßnahmen, Erstellen der Kostenrechnungen gem. Abrechnungsverordnung inkl. Ermessensausübung hinsichtlich Kostenreduzierung/-verzicht• Bearbeiten von Widerspruchsverfahren• Bearbeiten von Vorgängen zur/zum Kostenreduzierung/-verzicht gem. Abrechnungsverordnung <p>Sicherheit und Gesundheitsschutz (Technik/Hilfeleistung)</p> <ul style="list-style-type: none">• Sicherstellen der Sachkundigenprüfungen• Überwachen der Einhaltung von technischen Regeln, Richtlinien und Unfallverhütungsvorschriften in den OV• Erarbeiten von Beiträgen und Teilnehmen an ASA-Sitzungen• Sicherstellen der Durchführung der Gefährdungsbeurteilungen für Ausstattung und Tätigkeiten nach §§ 5 und 6 des Arbeitsschutzgesetzes unter Anwendung der Handlungshilfe UVB im RB in Zusammenarbeit mit den OV• Sicherstellen der Durchführung der Gefährdungsbeurteilungen durch das EA im Einsatzfall im Rahmen von Hilfeleistungen der Einheiten nach §§ 5 und 6 des Arbeitsschutzgesetzes• Teilnahme an sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Begehungen in den OV• Bearbeiten von Unfallanzeigen <p>Ausstattung</p> <ul style="list-style-type: none">• Festlegen von Prioritäten hinsichtlich der Beschaffungen von Fahrzeugen und Ausstattung• Einleiten von Beschaffungen im eigenen Zuständigkeitsbereich• Bearbeiten von Nutzungsvereinbarungen und Übernahmen in Bundeseigentum in Abstimmung mit der Landesbeauftragten-Dienststelle und dem Sachgebiet Einsatzunterstützung unter Beachtung u.a. der Spenden-/Sponsoringvorgaben• Sachgebietsbezogene Titelbewirtschaftung <p>Gefahrgut/Gefahrstoffe</p> <ul style="list-style-type: none">• Wahrnehmen der Funktion der BPG (Beauftragte Person für Gefahrgut) im Auftrag der/des Landesbeauftragten (LB) (§ 9 Abs. 5 Gefahrgutbeförderungsgesetz, verantwortliche Person für Beförderung, die gefährliche Güter verpackt, verlädt, versendet, befördert, entlädt, empfängt oder auspackt)• Sicherstellen der Bestellung der SVP (Sonstige verantwortliche Person Gefahrgut)• Unterweisen und Unterstützen der SVP• Überwachen des sachgerechten Transports von Gefahrgut• Überwachen der sachgerechten Lagerung und Verwendung von Gefahrstoffen im RB
Anforderungen	<p>Erforderlich sind:</p> <ul style="list-style-type: none">• Abgeschlossenes Ingenieurstudium (FH), vorzugsweise der Fachrichtungen Elektrotechnik, Maschinenbau oder Betriebswirtschaft mit Verwaltungskennnissen; alternativ: Angestelltenlehrgang II bzw. Diplomverwaltungswirt (FH) mit

	<p>technischen Kenntnissen bzw. Bachelor-Abschluss Rescue Engineering (Rettenungsmanagement) oder Hazard Control</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisationstalent und Verständnis für die Belange einer humanitär-technischen ehrenamtlich getragenen Hilfsorganisation • Bereitschaft, bei Bedarf auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit erreichbar zu sein und Dienst zu leisten (z.B. im Einsatzfall) • Fahrerlaubnis der Klasse III bzw. B oder BE • Gute MS-Office Kenntnisse • Grundkenntnisse in Englisch • Genderkompetenz • Bereitschaft zum Tragen von Dienst- bzw. Einsatzbekleidung zu bestimmten Anlässen • Grundsätzliche Bereitschaft zur Mitarbeit im Leitungs- und Koordinierungsstab (LuK) • Bereitschaft, sich nach dem SÜG überprüfen zu lassen • Bereitschaft zur Übernahme von Rufbereitschaft <p>Wünschenswert sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereitschaft zu kurzzeitigen Auslandsaufenthalten • Bereitschaft zu gesellschaftlichem Engagement und zur Übernahme sozialer Verantwortung
<p>Anmerkungen</p>	<p>Die Bundesanstalt THW gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern; sie ist bestrebt, den Frauenanteil zu erhöhen und ist daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.</p> <p>Das Technische Hilfswerk unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit der Teilnahme an der alternierenden Telearbeit im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.</p> <p>Eine Ausübung der Funktion durch entsprechende Teilzeitkräfte ist grundsätzlich möglich.</p> <p>Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.</p> <p>Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.</p>
<p>Frist</p>	<p style="text-align: center;">16.05.2018</p>
<p>Adresse</p>	<p>Fühlen Sie sich angesprochen? Dann bewerben Sie sich bitte über das unten eingestellte Online-Bewerbungssystem unter der Kennziffer THW-2018-083 bis zum 16.05.2018</p> <p>.....</p> <p>Passwort und Account erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse.</p> <p>Weitere Unterlagen (z.B. Zeugnisse, Referenzen, Beschäftigungsnachweise) bitte erst nach Aufforderung durch das Bundesverwaltungsamt übersenden.</p> <p>Bitte beachten Sie, dass Sie nur Kopien einreichen, da Ihre Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Besetzungsverfahrens nicht an Sie zurückgesendet, sondern unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet werden.</p> <p>Im Falle einer Schwerbehinderung / Gleichstellung mit Schwerbehinderten sind nach Aufforderung des Bundesverwaltungsamtes zur Einreichung von Unterlagen die entsprechenden Nachweise der Schwerbehinderung / Gleichstellung mit Schwerbehinderten beizufügen, da bei Fehlen der Unterlagen Ihre Bewerbung diesem bevorzugt zu behandelnden Personenkreis nicht zugeordnet werden kann.</p> <p>Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender</p>

Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss (Zeugnisbewertung). Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Unaufgefordert eingereichte Bewerbungen können im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter vom Servicezentrum Personalgewinnung im Bundesverwaltungsamt unter der Rufnummer 0228 99-358-8755 gerne zur Verfügung.

Mehr über das THW erfahren Sie auch im Internet unter www.thw.de.